Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30330
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift

Vnser lachen ist verkert
in weinen vnd vnser
Gaittenspil ist verkert in
die zaher vnsers wa
inen Darumb spricht
Salomon Es ist besser
gen in das haus des
Weinen Wann in das
haus der wollust Dar
umb so bedenkch dein
letzten ausgang vnd
dein antwirt die du ge
ben solt am fungisten
tag vor dem angstlichen
gericht do dein sinnd
yedermann offenbar
werden So wirstu w
merner sinnchigen ek
kern sich aber layder gar
wenig daran Von dem
leydenn das ain yegliche
er menschh bedenkchen
sol das geschech

Alles sol man
schetzen dis
ersten tag
als er der
letzt wir vnd wemmer
der letzt als der erst wie
wol man des nicht tut
Wann man sol alles
also leben das man alle
tag bereit sol sein zu
sterben Wann es stet
geschriben Gedenkch d
tod sleicht als ain diep
vnd sawmt nicht Wann
alle tag verget die zeit
vnnd nahennt der tod
Also spricht David
Tausent Jar vor den
augen ains yeglichen
tödlichen menschen sul
len geschatzt werden
gleich als der gestrig v
gangen tag Darub
wann alle stunnd ist
vnser yeglicher wart
und des tods Vnnd alle
wir all wol wissenn
Es ist vil besser sterben
denn lebenn dem tod
Als Salomon spricht
wann der tödlichenn